



Infos für Konfirmanden

Höxter (WB). Der Bezirk Höxter der evangelischen Weser-Nette-Kirchengemeinde bildet im Frühjahr 2016 eine neue Konfirmandengruppe. Dazu können sich alle Schüler anmelden, die derzeit die siebten Schulklasse besuchen. Eine Informationsveranstaltung mit Anmeldemöglichkeit findet am Mittwoch, 30. September, um 19.15 Uhr in der Petrikirche, Schleisiche Straße 26 in Höxter, statt.

Grundlagen des Computers lernen

Holzminden (WB). Einen Computerkursus für Einsteiger bietet die Kreisvolkshochschule Holzminden an. Das Seminar findet ab Dienstag, 29. September, immer dienstags und donnerstags an sechs Vormittagen in Holzminden statt. Ein weiterer Abendkurs mit vier Terminen beginnt am 3. November. Interessierte melden sich unter Telefon 0 55 31/70 73 94.

Kinderkirche in St. Nikolai

Höxter (WB). Adam und Eva stehen im Mittelpunkt der nächsten Kinderkirche an diesem Sonntag im Pastoralverbund Corvey. Die Mädchen und Jungen versammeln sich zunächst um 10.30 Uhr zum Hochamt in der Nikolaikirche in Höxter. Nach der Begrüßung der Gemeinde gehen sie zum eigenen Wortgottesdienst in die Dechanei.

Wanderung zur Brunftzeit

Silberborn (WB). Der Solling- und Heimatverein organisiert eine weitere abendliche Hirschbrunftwanderung. Termin ist am Montag, 28. September. Interessierte treffen sich dazu um 20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Silberborn. Feste Schuhe und warme Kleidung werden empfohlen.

Maibaum wird eingeholt

Lütmarshaus (WB). Der Heimatverein Lütmarshaus holt den Maibaum ein. Der Termin ist an diesem Samstag um 16 Uhr. Treffpunkt ist am Kindergarten. Der Heimatverein Lütmarshaus freut sich über jede helfende Hand.

Gemeinsam singen und klönen

Brenkhausen (WB). Der Kulturverein Brenkhausen organisiert für Interessierte an diesem Sonntag einen Sing- und Klönnachmittag in der Alten Schule in Brenkhausen. Beginn ist um 16 Uhr.

Hier stehen Blitzer

Samstag
 ● Höxter, B 64
 ● Willebadessen-Peckelsheim, B 252
Sonntag
 ● Beverungen, B 241 (Dalhauser Straße)
 Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.



Der koptische Bischof Anba Damian hat mehr als 150 muslimische Flüchtlinge aus Höxter zum Festessen und zur gemeinsamen Feier des Opferfestes im Klostergarten in Brenkhausen begrüßen können.

Muslimen feiern Opferfest im Kloster

Bischof Anba Damian begrüßt 150 Flüchtlinge in Brenkhausen

Brenkhausen (WB). Um den in Höxter untergebrachten muslimischen Flüchtlingen eine Freude zu machen, hat Bischof Anba Damian am Donnerstag zum Festessen ins Koptische Kloster eingeladen.

Dem geselligen Essen im Klostergarten schlossen sich spontan auch einige Tagesbesucher des Klosters an. Bei der Feier in Brenkhausen wurden auch die in Bortengreich untergebrachten Flüchtlinge von Bischof Damian und der koptischen Gemeinde bewirtet. Im Anschluss nutzten viele der Besucher die Möglichkeit, das Koptische Kloster zu besichtigen oder baten um die Möglichkeit, sich mit Bischof Damian fotografieren zu lassen.



Koptische Gemeindeglieder haben die traditionellen arabischen Speisen vorbereitet und sich um die Essensausgabe gekümmert.

Der Anlass war das muslimische Opferfest, einer der höchsten Feiertage in der islamischen Welt, das dieses Jahr vom 24. bis 27. September gefeiert wird.

Über 150 Flüchtlinge folgten der Einladung des koptischen Bischofs nach Brenkhausen und machten sich zu Fuß von Höxter auf den Weg, um im Klostergarten die kulinarischen Köstlichkeiten zu probieren. Die traditionellen arabischen Speisen wurden von den Mitgliedern der koptisch-orthodoxen Gemeinde vorbereitet.

Seniorenbegleiter werden

VHS informiert zu Qualifizierungskursus

Höxter (WB). Die Seniorenbegleitung ist eine Form bürgerschaftlichen Engagements, um selbstbestimmt etwas für alte Menschen zu tun. Dadurch soll auch der Weg geebnet werden zu einer Gesellschaft, in der es kein Problem mehr ist, alt zu sein. Über die Möglichkeit, sich zum Seniorenbegleiter ausbilden zu lassen, wird am Mittwoch, 30. September, um 19 Uhr im Haus der VHS in Höxter informiert.

Die Qualifizierung durch die Seniorengemeinschaft und die VHS soll dazu beitragen, Inter-

essierten ein gutes und sicheres Gerüst für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu geben. Bei der späteren Vermittlung von Seniorenbegleitern an interessierte ältere Menschen ist die Seniorengemeinschaft Höxter behilflich.

Ziel der Qualifizierung ist es, die Teilnehmer an die Problemlagen hilfs- und pflegebedürftiger alter Menschen und ihrer pflegenden Angehörigen so heranzuführen, dass sie in den Bereichen der Lebensgestaltung, der Gesprächsführung und in Krisensituationen helfend und betreuend unterstüt-

zen können. Der Unterricht erfolgt durch ausgewiesene und erfahrene Fachleute für ihr jeweiliges Gebiet. Der Lehrgang läuft vom 3. November bis zum 12. Januar 2016 an sieben Dienstagabenden und vier Samstagen in der VHS in Höxter. Insgesamt 50 Unterrichtsstunden zu rechtlichen und medizinischen Themen sowie zu Fragen der Alltagsgestaltung sind geplant.

Weitere Infos und einen Lehrgangsflyer gibt es bei der VHS unter Telefon 0 52 71/9 63 43 03 oder im Internet.



Zünftiges in der Stahler Kulturscheune

Der Kulturförderverein Stahle veranstaltet mit den Feldberg-Musikanten einen Bayrischen Frühschoppen in der Kulturscheune Stahle. Das Beisammensein in bayrischer Gemütlichkeit am Samstag, 3. Oktober, beginnt um 11 Uhr. Die Gäste können sich dabei auf bayrische

Schmankerl wie Leberkäse, Weißwurst und Brezel freuen und dazu ein frisch gezapftes Oktoberfestbier genießen. Spritzige Festmusik mit den Stahler Feldberg-Musikanten werde für tolle Stimmung sorgen, sagen die Organisatoren. Der Eintritt ist frei.

Diese Woche

Von Ingo Schmitz



Glückwunsch!

40 Jahre Huxori: Herzlichen Glückwunsch! Das ist wirklich ein Grund zum Feiern. Und das werden an diesem Wochenende auch wieder etliche tausend Menschen mit Genuss und Freude tun.

Als in den 70er Jahren das Fest aus der Taufe gehoben wurde, ging es darum, eine Tradition zu beleben. Mit Blick auf Paderborn mit Libori und Brakel mit Annagat als Vorbilder musste sich Höxter neu erfinden. Die Platzverhältnisse dort waren und sind nicht auf Höxters Altstadt übertragbar. Statt eines Rummels mit Fahrgeschäften wurde ein Markt ins Leben gerufen, der noch heute von fliegenden Händlern und Live-Musik dominiert wird. Es ist der besondere Charme des Festes, der von den Menschen geschätzt wird, und wegen dem sie kommen.

Mit Künstlern von Rang und Namen wurde in den Anfangsjahren das Fest bekannt gemacht. Ein Rezept, auf das heute aus Kostengründen verzichtet wird: Die Werbegemeinschaft, die sich aus den Händlern der Stadt zusammensetzt, hat nach eigenen Angaben nicht die Möglichkeiten, große Top-Acts zu bezahlen. Das liegt aber auch daran, dass Künstler gegen explosionsartig und andere Kosten ebenfalls gestiegen sind.

Nicht zuletzt schmälern die Sicherheitsauflagen, die immens wichtig sind, das Budget. Hier werden enorme finanzielle Ressourcen gebunden.

Im Jahr des 40-jährigen Bestehens erleben wir wieder einmal eine Besonderheit: Schon vor zehn Jahren konnte Huxori nach der Explosionskatastrophe nur im eingeschränkten Maße gefeiert werden. In diesem Jahr ist es der Markt, der wegen des Umbaus nicht genutzt werden kann.

Immerhin hat die Stadt mit Engagement ein Provisorium rund um die Baustelle geschaffen, das es ermöglicht, Huxori zu feiern. Wenn auch nicht alle damit zufrieden sein dürften: Erst nächstes Jahr gibt es Huxori mit einem komplett neuen Gesicht.

Aber irgendwie hat die Sperrung des nagelneuen Pflasters auch etwas Gutes: So kann die Fläche zumindest ungestört betrachtet werden. Schon jetzt sind kritische Stimmen zu hören, denen die Farbgestaltung am neuen Haus "Markt 1" nicht gefällt. Wir alle sollten dem ganzen Projekt noch etwas Zeit geben, bis der Gewöhnungseffekt eintritt. Drücken wir jetzt lieber alle die Daumen, dass der Zeitplan bis zur Eröffnung eingehalten werden kann.

Corveyer Weinpfad entdecken

Höxter (WB). Auf den Spuren des Corveyer Weines im 16. Jahrhundert können Interessierte am Samstag, 3. Oktober, wandeln. Dann bietet die VHS Höxter-Mariemünster um 14.30 Uhr eine Führung an, die am Fuße des Rüschensbergs beginnt und an der barocken Weinbergkapelle entlang-

führt zum Rundwanderweg. Dabei werden die Themen Wein und Bibel an sieben Buch-Stationen dargestellt. Am Ende wartet eine Weinverkostung auf die Teilnehmer. Infos und Anmeldungen bis Mittwoch, 30. September, unter Telefon 0 52 71/9 63 43 03 oder unter www.vhs-hoexter.de.

- Anzeige -

AM ANFANG WAR

ADA

FRAUEN IN DER COMPUTERGE-SCHICHTE

BIS 10. JULI 2016

Im HNF gibt es immer etwas Neues zu entdecken.
www.hnf.de

H	HNF
N	Heinz Nixdorf
F	MuseumsForum Paderborn